

Produktname: PAK2 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab00267**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,FC
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Salzlösung, pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Natriumazid und 50 % Glycerin.
Aufreinigung	Affinitätschromatographie

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ICC/IF 1:50-1:200,FC 1:50-1:100
Molekulargewicht	Calculated MW: 58 kDa; Observed MW: 61 kDa

Antigen-Informationen

Genname	PAK2
Alternative Namen	PAK2; Serine/threonine-protein kinase PAK 2; Gamma-PAK; PAK65; S6/H4 kinase; p21-activated kinase 2; PAK-2; p58
Gen-ID	5062
SwissProt ID	Q13177
Immunogen	Ein synthetisches Peptid, das dem Zielprotein entspricht

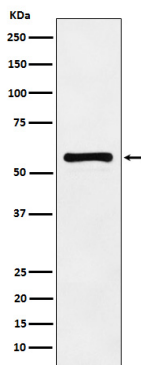
Hintergrund

Die aktivierte Kinase wirkt auf verschiedene Zielproteine. Sie phosphoryliert das ribosomale Protein S6, Histon H4 und das basische Myelinprotein. PAK2 in voller Länge stimuliert das Zellüberleben und das Zellwachstum. Dieser Prozess wird zumindest teilweise durch Phosphorylierung und Hemmung des proapoptotischen Proteins BAD vermittelt.

Forschungsbereich

Zellbiologie

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von PAK2 in HeLa-Lysaten unter Verwendung eines PAK2-Antikörpers.